



**Protokoll des ordentlichen Landesverbandstages  
vom 04.03.2007, 14.05 Uhr - 17.30 Uhr,  
im Eintracht Clubheim, Möbusstadion, Bad Kreuznach**

**Teilnehmende Vereine:**

Siehe Anwesenheitsliste im Anschluß an das Protokoll.

**TOP 1 Begrüßung**

Die LVST Präsidentin eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Vereinsvertreter.

**Top 2 Rückblick 2006**

**Präsidentin Herta Bassauer:**

Die Präsidentin berichtet über ihre zahlreichen Aktivitäten für den LVST im vergangenen Geschäftsjahr. Eine Menge an normaler Verbands- und Verwaltungsarbeit, Aktualisierung der Jugenddatei, Schriftverkehr mit Ausbildungsleiter des VDSs und den Behörden in Gillenfeld und Daun bezüglich des Pulvermaares Seeanmeldungen mit den entsprechenden Buchungen, mehrere Termine auf Landes- und Bundesebene.

Sie kündigt an, wie Sie es bereits schon bei ihrer Wiederwahl beim LV-Tag 2006 getan hat, im nächsten Jahr sich nicht wieder zur Wahl zu stellen und sich freuen würde, bis dahin einen kompetenten Nachfolger ausbilden zu können. Sollte sich dieser nicht finden, so ist sie bereit, sich auch noch, dann allerdings für ein Jahr, sich zur Verfügung zu stellen. Eine Vakanz für dieses wichtige Amt wäre für den LVST nicht zuträglich.

**Vize-Präsident Peter Gaa:**

Auch Peter berichtet über viele teilgenommene Termine, die sich zum großen Teil mit Herta's decken. 6 Vorstandssitzungen, Teilnahme als Referent bei der ÜL-Ausbildung, verschiedene Seminare, Teilnahme an TL-Prüfung in Rosas/Spanien, Gespräch mit J. Braun vom TC MaLu wegen der Grundstücksgemeinschaft Baumann/Jägerweiher, Bundestagung in Bremen, Boot 2007, unzählige Emails und Telefonate.

Sein Resümee: Es war nicht immer einfach und hat auch nicht immer Spaß gemacht. Die Arbeit als Vize ist sehr zeitaufwendig und manchmal mühsam. Die Kunst besteht darin, gleichzeitig mehrere Sprachen zu sprechen, damit man auch von allen verstanden wird. Er ist nach wie vor der Meinung, dass der LVST auf Bundesebene sowohl politisch als auch in Sachen Ausbildung immer mehr an Bedeutung gewinnt. Vor zwei Jahren ist er als Vize mit dem Ziel angetreten, wieder Ruhe in die Vorstandschaft zu bringen, um ziel- und zweckorientierter arbeiten zu können. Dieses Ziel konnte er bislang in Teilen erreichen, es gibt aber in dieser Hinsicht immer noch viele Felder zu beackern. Weiterhin müssen wir lernen, mit einem verbesserten Wirkungsgrad zu arbeiten und uns als LVST weniger als Verband sondern mehr als Dienstleister für die Vereine zu sehen. Dieser Herausforderung möchte er sich auch für die kommenden Jahre stellen und bei der heutigen Wahl als Vizepräsident wieder kandidieren.

**Wettkampf Nadine Guntlisbergen:**

Teilnahme an einigen Wettkämpfen wie Süddeutsche Meisterschaften in Erfurt, Deutsche Kindermeisterschaften in Chemnitz, Deutsche Jugendmeisterschaft in Freiburg und der Süd-Trophy Endkampf in Karlsruhe. Bei allen Wettkämpfen war Rheinland-Pfalz sehr erfolgreich. Des Weiteren fanden 2 D-Kaderlehrgänge statt. Einer mit 12 Teilnehmern in Gau-Algesheim und einer in Kooperation mit Hessen in Frankfurt. Zum ersten Mal seit langem fand auch ein eintägiger Lehrgang für die Kleinen,

Jahrgang 95 und jünger statt. Im November wurde der Förderlehrgang in Leipzig besucht. Als Referentin bei dem ÜL-Lehrgang in Mainz war sie tätig. Auch die Planung und Durchführung der D-Kaderuntersuchungen in Mainz wurden durchgeführt. Teilnahme an 4 von 6 Vorstandssitzungen.

#### **Jugend Gerd Seegler:**

Arbeit im Sportbund, Teilnahme Ausbildertagung auf der Boot, VDST Jugendfahrt nach Ägypten ( 29 Teilnehmer aus RLP – hier lies die Organisation seitens der Veranstalter sehr zu wünschen übrig ), Teilnahme Jugendveranstaltung in Wetzlar, dort auch zum Kassenprüfer gewählt. Ausrichtung des LaJuLa, mit sehr guter Beteiligung ( 150 ) und Verlauf, hier laufen bereits die Vorbereitungen für das neue LaJuLa auf Hochtouren. Er bedankte an dieser Stelle ausdrücklich auch noch einmal bei den vielen Helfern, ohne die ein solches Event nicht durchzuführen sei. In der nächsten Woche möchte er die Ausschreibung zum LAJuLa 07 an Jürgen zur Übertragung auf die Webseite geben. Sein Aufruf an alle Vereine: auch wenn es keine eigentliche Jugendabteilung gibt trotzdem interessierte Jugendliche zu schicken. Es gibt „nur“ 26 Jugendleiter im LVST, bei mehr als doppelt so vielen Vereinen.

Er hat „nebenbei“ auch noch den TL\*\* gemacht.

Jugendvereinsarbeit, Teilnahme am Medizin-Seminar und Verantwortlicher des Kindertauch-Seminar mit 35 Jugendlichen in Montabaur. Hier steht der Bericht noch aus.

Mehrere Schnupper- und Prüfungstauchgänge.

#### **Recht Angela Hennings:**

Verfahren vor dem Ehren- und Kontrollausschuss des VDST im Fall Weigel.

Verfahren vor dem Ehren- und Kontrollausschuss des VDST im Fall Dr. R. Lehnart eingeleitet.

Teilnahme an 4 von 6 Vorstandssitzungen trotz beruflichem Auslandswohnsitz.

Referentin beim Kindertauchseminar in Montabaur

Referentin beim ÜL-Lehrgang 2007

Vorschläge für Satzungsänderung erarbeitet

Überprüfung von Satzung und Ordnungen LVST/VDST

#### **Presse/Schriftführer Jürgen Braun:**

Protokoll –LV-Tag 2006 und Mitteilung der Ergebnisse an den Sporttaucher

Beschlossene Änderung auf den Weg gebracht und Unterschrift mit Herta im Sommer in Bingen hierfür geleistet

Teilnahme an allen Vorstandssitzungen und Führen der Sitzungsprotokolle und des Schriftverkehrs  
Pflege der LVST Web-Seite, mit sämtlichen Änderungen ( außer TL und Vereine ), formatieren und einsetzen der zugesandten Bilder und Berichte

Schreiben diverser Berichte wie: Vereinsjubiläum, LaJuLa, Rheinwellepokal, ÜL-Seminar und ähnl.

Erstellen des Geschäftsberichtes – Ausnahme auch hier Vereine, TL-Liste überarbeitet, Besprechen mit der Druckerei und das ganze Drumherum

Kontaktpflege zum Sporttaucher – übersenden der Seminare

Neues Erfassungsformular für die Seminare erfasst, leider halten sich nicht alle daran

#### **Ausbildungsleiter Uwe Weishäupl:**

3 Treffen mit dem Ausbilderteam, 2 Landesausbildertage, 1 Wochenende auf der Boot,

Lizenzverlängerungen, ca. 80 Stück, bei 190 Ausbildern mit 1-4 Lizenzen

Ausbilderrundbriefe

Zusammenstellen und Durchführen von Seminaren

Vielfältige Arbeiten im Bereich Ausbildung

Durchführung ÜL-Lehrgang, 11 Tage

Durchführung TL-Prüfung in Rosas, 10 Tage

Teilnahme an Bundes TI-Prüfung, 10 Tage

Teilnahmen LaJuLa, 4 Tage  
Ordnungen überarbeitet – 5-6 WE-Arbeit

### **Referent Umwelt**

Wie vorher gesagt, hat er es nicht geschafft Seminartermine anzubieten. Er will dies, wie auch in 2006 geschehen, auf Anfrage machen, da er beruflich schlecht längerfristig planen kann. So lassen sich individuelle Seminare umsetzen.

### **Beisitzer Tassilo Arndt:**

Teilnahme an 4 von 6 Vorstandsitzungen  
Sitzung des LSB mit Präsidiumswahlen  
Auf Einladung von Gerd am LaJuLa mitgearbeitet

### **Beisitzer Christel Mayer**

Teilnahme an den Vorstandsitzungen  
Hauptausschusssitzung Sportbund in Koblenz  
Termin mit Herta wegen Königsee  
Teilnahme am LaJuLa für 2 Tage  
Wahl zum LSB-Präsident am 23.09.06 – unsportlichste Veranstaltung an der sie je dabei war

### **Medizin Dr. Ulrich Müller-Auffermann:**

Teilnahme am LaJuLa – keinen nennenswerten Verletzungen/Unfälle – trotzdem gut, dass ein Arzt vor Ort ist  
Teilnahme am Rheinwelle-Pokal als Wettkampf-Arzt  
Stellt sich später nicht mehr zur Wahl, bietet aber seine Mithilfe für einen Amtnachfolger an

## **Top 4 Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen**

Die Einladungen wurden rechtzeitig auf dem Postwege verschickt. Durch Anschrift-Änderung kam eine der Einladungen zurück, wurde jedoch zeitnah zugestellt. Somit ergingen alle Einladungen fristgerecht.

## **Top 5 Feststellen der Stimmen**

Insgesamt hat der LVST 3164 Mitglieder ( 3010 – Vorjahr ) in 56 Mitgliedsvereinen. 21 davon sind durch ihre Vertreter repräsentiert und stimmberechtigt. Da es sich meistens auch um große Vereine mit größerem Stimmenanteil handelt sind von 362 möglichen Stimmen 215 vertreten. Dies entspricht einem Anteil von knapp 60 %.

## **Top 6 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde bei offener Wahl einstimmig angenommen

## **Top 7 Anträge Satzungsänderung**

Die Begründung zur vorgeschlagenen Satzungsänderung wurde aufgrund der komplizierten Angelegenheit von der Präsidentin vorgelesen und erläutert. Peter gab den Anstoß, den Ausbildungsleiter in den geschäftsführenden Vorstand zu berufen. Der Schriftführer hat im medialen Zeitalter nicht mehr die frühere Bedeutung und kann im Gesamtvorstand aufgehen. Protokolle werden durch einen der beiden Beisitzer oder nach Absprache geführt. Die heutige Wahl geschieht noch nach „alter Satzung“ – so dass der Ausbildungsleiter in 2008 nur für ein Jahr und dann in ungeraden Jahren wieder für 2 Jahre gewählt wird.

Die Versammlung beschloß einstimmig, die vorgeschlagene Satzungsänderung anzunehmen.

## **Top 8 Kassenbericht**

Frank dankt seiner Lebensgefährtin Susanne für deren Mithilfe bei der Ausarbeitung der Bilanz. Er dankte weiterhin der Firma Lenhardt & Wagner und Norbert König für die Bereitstellung des Kompressors am LaJuLa. Ebenso Manuel Jandl für die beiden Flyer Tech-Symposium und Dank an L&W.

Der LVST hat im vergangenen Jahr gut gewirtschaftet und hat ein gutes finanzielles Polster. Für das Finanzamt sogar zu gut – Gefahr der Gemeinnützigkeit – aber das waren auch Rückstellungen für Pulvermaar. Man wird in 2007 notwendige Anschaffungen tätigen und diese Gefahr bannen. Die Buchhaltung wird immer umfangreicher, bei Amtsübernahme gab es einen Ordner pro Jahr, nun sind es deren drei.

Die Bilanz lag allen Teilnehmern vor, kleinere Fragen wurden geklärt. Anmerkung die Telefonkosten seien sehr hoch – Stichwort Flatrate – man wird sich bemühen günstigere Lösungen zu finden ( aber die Zahlen sind ja auch aus gesamt 2006 – da gab es anfangs so etwas noch kaum ).

## **Top 9 Kassenprüfungsbericht**

Die Kassenprüfung erfolgte durch Georg Theis und Raimund Mattern. Anfangs- und Endbestände wurden festgestellt und die Buchungen stichprobenartig überprüft. Die Buchführung war ordentlich und jederzeit nachvollziehbar. Eine ordnungsgemäße Kassenprüfung wurde bescheinigt. Die Kassenprüfer beantragten eine Entlastung des Vorstandes.

## **Top 10 Entlastung des Vorstandes**

Die Entlastung des Vorstandes fand in offener Wahl statt und erfolgte einstimmig.

## **Top 11 Wahlen**

Die Leitung der Sitzung übernahm die Präsidentin und aus den Reihen der Anwesenden wurden Katja Moritz und Andreas Scheurich zu Wahlhelfern einstimmig gewählt.

**Gemäß Satzung erfolgt in ungeraden Jahren die Neuwahl von:**

Vize-Präsident/in

Schriftführer/in, zugleich Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Leiter/in des Fachbereiches Leistung und Wettkampfsport

Landesverbandsarzt

ein Beisitzer/in

Landesverbandsjustiziar/in ( nur für ein Jahr – siehe Satzungsänderung/Wahlmodus 06 )

2 Kassenprüfer/in und 1 Stellvertreter/in

### **Wahl Vize-Präsident/in**

– Wiederwahl wurde vorgeschlagen und Peter Gaa wurde in offener Wahl einstimmig ( 215 Stimmen ) in seinem Amt bestätigt.

### **Wahl Schriftführer/in, zugleich Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Michael Moritz wurde vorgeschlagen und stellte sich der Versammlung kurz vor. Ebenso wurde Wiederwahl von Amtsinhaber Jürgen Braun vorgeschlagen der sich auch noch einmal vorstellte. Eine kurze Diskussion mit den Kandidaten schloss sich an, bis aus der Versammlung der Antrag kam nun zur Wahl zu schreiten. Herta machte nach einige Erläuterungen zu dem wohl noch zusätzlichen Aufwand für die Webseite im Bereich Online-Buchungen. Danach wurden die einzelnen Vereine aufgerufen und konnten sich ihre Stimmrechtskarten ( von Angela ausgefüllt ) abholen.

Von den 215 möglichen Stimmen waren 209 gültig. Für Jürgen Braun gab es 114 ( 55 % ) und für Michael Moritz 88 ( 42 % ) Stimmen und es gab 7 ( 3 % ) Enthaltungen. Damit wurde Jürgen Braun in seinem Amt bestätigt.

### **Wahl Leiter/in des Fachbereiches Leistung und Wettkampfsport**

– Wiederwahl wurde vorgeschlagen und Nadine Guntlisbergen wurde einstimmig wiedergewählt

### **Wahl Landesverbandsarzt**

– Vorstellung von Interessent Dr. Joachim Kretschmer – selbstständiger Gynäkologe, verheiratet, 2 Kinder und GTÜM Arzt hat sich um da Amt beworben und wurde einstimmig gewählt

### **Wahl Beisitzer/in**

– Wiederwahl wurde vorgeschlagen und Christel Meier wurde einstimmig wiedergewählt

### **Wahl Landesverbandsjustiziar/in**

– Wiederwahl wurde vorgeschlagen und Angela Hennings wurde einstimmig wiedergewählt

### **Wahl 2Kassenprüfer/in und 1 Stellvertreter/in**

Hier gab es drei Vorschläge und es musste in geheimer Wahl abgestimmt werden. Angela und Jürgen haben wieder die Vereine aufgerufen und die Stimmrechtskarten verteilt.

155 Stimmen erhielt Georg Theiss, 139 Stimmen Raimund Mattern und als Stellvertreter 55 Stimmen Jürgen Wermel, bei 32 Enthaltungen und 2 ungültigen Stimmen. Somit wurden die beiden erstgenannten zu Kassenprüfern und Jürgen Wermel zum Stellvertreter gewählt.

**Alle Gewählten nahmen selbstverständlich die Wahl an!**

## **Top 12 Tauchseen**

Der Angelsportverein vom Königsee zeigte ein gewisses Interesse Tauchgenehmigungen gegen Entgelt zu erteilen. Dr. Uwe Irmer hatte für einen Probetauchgang keine Zeit und Peter Borsch hat im Spätjahr den See mit einem Buddy betaucht und eine sehr detaillierte Stellungnahme an den Vorstand geschickt. Dieser ist eindeutig zu entnehmen, dass sich der See nicht zum Tauchen in dem beabsichtigten Stil eignet. Auf einen Einwand von Dieter Hessler entgegnete Christel, dass sie den See kenne und ca. die Hälfte der Wasserfläche sei durch Wasserpflanzen nicht zugänglich, die andere Hälfte viel zu klein für einen Tauchsee, der Zugang zu schwierig. Jürgen Wermel betaucht diesen See seit 18 Jahren und bestätigte die sehr schwankenden Sichtweiten von gut bis sehr schlecht, würde aber ( egal ) jede Möglichkeit im nördlichen RLP begrüßen. Eine Lösung durch einzelne Vereine erschiene wohl hier am Besten.

Dunkopfsee bei Remagen ( siehe auch [www.Tauchsee-Portal.de](http://www.Tauchsee-Portal.de) ) – Frank schreibt den Eigentümer die Basalt AG an um dort mal ins Gespräch zu kommen.

Ein Gespräch fand mit der Erbegemeinschaft „Jägerweiher“ statt. Diese will 500,- € pro Jahr und bieten evtl. einen weiteren See in dieser Region an. Peter macht dort einen Probetauchgang auf dessen Betauchbarkeit.

Herta hat sich mit dem Fachverband für Angelsport in Verbindung setzen und dort die Möglichkeiten nach betauchbaren Seen ausloten, evtl. in Verbindung mit Patenschaften.

Das Tauchen im Jägerweiher ist für LVST-Mitglieder bei Angabe der Vereinsnummer bei der Online-Buchung umsonst. Fremde Taucher aus anderen Bundesländern zahlen 2,50 € pro Taucher und Tauchtag in bar in der Altrheinklausur. Herr Fußer bekommt die Liste der genehmigten Tauchgänge/Taucher und gibt diese in der Altrheinklausur ab, zusätzlich erhält Jürgen Braun ein Exemplar.

Herta bittet Kay Koch noch um einige Verbesserungen der Online-Anmeldung, wie z.B. vereinfachte Eingabe, wenn ein Bucher mehrere Termine hintereinander bucht. Auch sollen die Daten 3 Wochen gespeichert bleiben um leichter mit evtl. Nichtzahlern, per Email, in Kontakt zu treten zu können. Es kann nicht angehen, dass 10 Leute gemeldet werden, dann nur 3 erscheinen und nur 3 bezahlen und 7 Tauchgänge verfallen. Wenn die Änderungen programmiert sind, wird hierüber auf der Webseite informiert.

Bitte an alle die Tauchgenehmigungen deutlich sichtbar im PKW auszulegen und bei Verdacht auf „Schwarztaucher“ diese an den Herta zu melden.

## **Top 13 Landesmeisterschaften**

Die Landesmeisterschaften finden im September in Pirmasens statt, Ein genauer Termin wird demnächst noch mitgeteilt

## **Top 14 Landesjugendlager**

Der Termin steht fest, Gerd will die Ausschreibung nächste Woche bekannt geben und Jürgen kann sie auf die Webseite stellen. Ein Konto wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Nochmalige Bitte von Gerd, doch auch dann Jugendliche zu schicken, wenn der Verein keinen eigenen Jugendleiter hat.

## **Top 15 Termine**

Besondere Termine stehen noch nicht fest, bzw. keine die nicht schon erwähnt worden wären.

## **Top 16 Verschiedenes**

Raimund Mattern regt an die Rechenschaftsberichte doch im Vorfeld in schriftlicher Form zu verteilen. Der lange Vortrag würde entfallen und bei Fragen an die Amtsinhaber könne man immer noch ins Detail gehen. Die Versammlung begrüßte diesen Vorschlag.

Vize Peter Gaa forderte noch mal alle Vereinvertreter auf sich Gedanken um einem Amtsnachfolger für die Präsidentin Herta Bassauer zu machen. Er selbst stehe definitiv nicht zur Verfügung.

Anmerkung aus den Reihen der Versammlung, der VDST Stand auf der Boot werde immer schlechter und der LVST sollte hier Einfluss/Stellung nehmen. Herta erklärte wie schwierig das sei und das der LVST in dieser Frage eh schon der „Buhmann“ wäre.

**Die Präsidentin bedanke sich, auch im Namen aller Vorstandsmitglieder, bei den Vereinsvertretern.**

**Sicherte eine weitere gute Zusammenarbeit zu und wünschte den Anwesenden eine gute Heimfahrt und ein unfallfreies Tauchen für 2007.**

**Die Versammlung schloß um 17:30 Uhr.**

Für die Richtigkeit

gezeichnet **Jürgen Braun**  
Schriftführer/Pressewart

**Herta Bassauer**  
Präsidentin